

UPC CFI, Local Division Düsseldorf, 24 January 2024, Ortovox Sportartikel v Mammut Sports

See for the ex parte order: [IPPT20231211, UPC CFI, LD Düsseldorf, Ortovox Sportartikel v Mammut Sports](#)

EP 3 466 498 B1
Search device for avalanche victims



PATENT LAW – PROCEDURAL LAW

Defendant's request for review of an ex parte provisional measure ([Rule 212\(3\) RoP](#)):

- Is to be resubmitted in the appropriate separate workflow provided by the CMS
- The re-upload is for purely technical reasons, without affecting the time of receipt of the pleadings

1. the CMS provides for a separate workflow for the submission of a request for review pursuant to [R. 212.3 RoP](#). In order to ensure that the procedure runs as smoothly as possible and, above all, to ensure that the CMS provides all the steps required in the further course of the procedure, the defendants are instructed to upload their requests for review previously submitted under file numbers App_3127/2024 and App_3259/2024 once again using the aforementioned workflow.

Deadline: 31 January 2024

2. the defendants are given the opportunity to limit the re-upload to the written submissions and to refrain from re-uploading all attachments. If they make use of this option, all parties to the proceedings can continue to access these annexes under the aforementioned file numbers. These attachments therefore continue to form part of the proceedings.

(3) The re-upload is for purely technical reasons, without affecting the time of receipt of the pleadings.

4. the applicant is instructed to submit its responses to the requests for review already in the newly created workflows. In order for the previous workflows to be closed, she is also instructed to click on the "Do not comment" button in the CMS immediately after submitting her replies in the old workflows so that these

workflows can then be closed by a technical arrangement.

Source: [Unified Patent Court](#)

UPC Court of First Instance,
Local Division Düsseldorf, 24 January 2024

(Thomas)

Lokalkammer Düsseldorf

UPC_CFI_452/2023

Verfahrensordnung

des Gerichts erster Instanz des Einheitlichen Patentgerichts

Lokalkammer Düsseldorf

erlassen am 24. Januar 2024

betreffend EP 3 466 498 B1

ANTRAGSSTELLERIN:

Ortovox Sportartikel GmbH, Rotwandweg 5, 82024 Taufkirchen, vertreten durch den Geschäftsführer ..., ebenda,

vertreten durch:

Rechtsanwältin Miriam Kiefer, Rechtsanwalt Robert Knaps, Kanzlei Kather Augenstein, Bahnstraße 16, 40212 Düsseldorf,

elektronische Zustelladresse: ...

mitwirkend:

Patentanwalt Michael Siebel, Kanzlei Hofstetter, Schurack & Partner, Patent- und Rechtsanwälte PartG mbB,

ANTRAGSGEGNERINNEN:

1. **Mammut Sports Group AG**, Birren 5, 5703 Seon, Schweiz

vertreten durch ihre gesetzlichen Vertreter, ebenda,

2. **Mammut Sports Group GmbH**, Mammut-Basecamp 1, 87787 Wolfertschwenden, Deutschland, vertreten durch ihre gesetzlichen Vertreter, ebenda,

vertreten durch:

Rechtsanwalt Oliver Jan Jüngst, Rechtsanwalt Dr. Moritz Schroeder, Rechtsanwalt Dr. Alexander Bothe, Kanzlei Bird & Bird LLP, Carl-Theodor-Straße 6, 40213 Düsseldorf, elektronische Zustelladresse: ...

mitwirkend:

Patentanwalt Dr. Dr. Fabian Leimgruber, Sozietät Thomann Fischer, Elisabethenstraße 30, CH-4010 Basel,

STREITPATENT:

EUROPÄISCHES PATENT NR. EP 3 466 498 B1

Spruchkörper/Kammer:

Spruchkörper der Lokalkammer Düsseldorf

MITWIRKENDE RICHTER:

Diese Anordnung wurde durch den Vorsitzenden Richter Thomas als Berichterstatter erlassen.

VERFAHRENSSPRACHE:

Deutsch

GEGENSTAND: [R. 9 Verfo](#) - Workflow im CMS

ANORDNUNG:

1. Das CMS sieht für die Einreichung eines Prüfungsantrages nach [R. 212.3 Verfo](#) einen eigenen Workflow vor. Um eine möglichst reibungslose Verfahrensführung sicherzustellen und vor allem zu gewährleisten, dass das CMS sämtliche im weiteren

Verfahrensablauf notwendigen Schritte bereithält, wird den Antragsgegnerinnen aufgegeben, ihre bisher unter den Aktenzeichen App_3127/2024 und App_3259/2024 eingereichten Prüfungsanträge noch einmal unter Verwendung des vorgenannten Workflows hochzuladen.

Frist: 31. Januar 2024

2. Die Antragsgegnerinnen erhalten die Möglichkeit, den nochmaligen Upload auf die Schriftsätze zu beschränken und von einem wiederholten Upload sämtlicher Anlagen abzusehen. Machen sie davon Gebrauch, kann von allen Verfahrensbeteiligten auch weiterhin auf diese Anlagen unter den vorgenannten Aktenzeichen zugegriffen werden. Diese Anlagen sind damit auch weiterhin Verfahrensbestandteil.

3. Der nochmalige Upload erfolgt aus rein technischen Gründen, ohne dass dadurch der Zeitpunkt des Eingangs der Schriftsätze berührt wird.

4. Der Antragstellerin wird aufgegeben, ihre Erwidern auf die Prüfungsanträge bereits in den neu angelegten Workflows einzureichen. Damit die bisherigen Workflows geschlossen werden können, wird ihr zudem aufgegeben, unmittelbar nach Einreichung ihrer Erwidernsschriftsätze in den alten Workflows jeweils im CMS den Button „Do not comment“ zu betätigen, damit diese Workflows sodann durch eine technische Anordnung geschlossen werden können.

DETAILS DER ANORDNUNG:

ORD_4016/2024 zum Hauptaktenzeichen
ACT_589655/2023

UPC-Nummer: UPC_CFI_452/2023

Verfahrensart: Antrag auf Anordnung einstweiliger
Maßnahmen – Antrag auf Prüfung

Erlassen in Düsseldorf am 24. Januar 2024

NAMEN UND UNTERSCHRIFTEN

Vorsitzender Richter Thomas
